

# CSR Bond Focus SDG

DE000A2PT145

<b>Emittent</b>	Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
<b>Fondsanbieter</b>	CSR Beratungsgesellschaft mbH
<b>Fondstyp/Asset Klasse</b>	Rentenfonds
<b>Rechtsform</b>	AIF (Publikumsfonds)
<b>Auflage des Fonds</b>	15.10.2020
<b>Letzte Aktualisierung</b>	28.06.2023
<b>Benchmark</b>	keine
<b>Tranche</b>	Privatanleger



**Risikoindikator (BIB)**  
3 von 7

**Zugelassen in**  
D

**Eingruppierung nach SFDR**  
Artikel 9

**EU Taxonomie**  
-

**Investitionsquote nach SFDR**  
-

## Principal Adverse Impacts



## Ziele für nachhaltige Entwicklung



## REGELMÄSSIGE ALLOKATION

<b>Aktien</b>	Ausgeschlossen
<b>Anleihen</b>	0 % bis 100 %
<b>Geldmarkt/Bankeinlagen</b>	0 % bis 49 %
<b>Rohstoffe</b>	Ausgeschlossen
<b>Direktbeteiligungen</b>	Ausgeschlossen
<b>Derivate</b>	0 % bis 20 %
<b>Weitere</b>	-

## Nachhaltigkeitsansatz

<b>Principal Adverse Impacts</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Treibhausgasemissionen</li> <li>✓ Wasser</li> <li>✓ Energieeffizienz und fossile Brennstoffe</li> <li>✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange</li> </ul>
<b>Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs</b>	-
<b>Begründung der Eingruppierung nach SFDR</b>	Artikel 9
<b>Engagement</b>	Ja, intern organisiert <a href="#">Link zur Engagementrichtlinie</a>
<b>Stimmrechtsausübung</b>	Nein

<b>Best-in/of-Class Auswahlverfahren</b>	Nein
<b>ESG-Integration</b>	<p>Ja</p> <p>ESG-Rating-Ansatz: Die ESG-Performance börsennotierter Anlagen (Aktien und Anleihen) wird systematisch extern von einer unabhängigen Researchagentur bewertet; im Bereich von bestimmten (Fonds)Produkten auch hinsichtlich ihres Beitrags zur Erfüllung der 17 SDG. Dabei achten wir darauf, dass der Anteil von sog. „ESG-Nachzüglern“ in bestimmten Fonds oder Portfolien nicht überhandnimmt. ESG-Ausschlusskriterien: Wir sehen ab von Investitionen in bestimmte Sektoren wie Waffen/Rüstungsgüter (Umsatzanteil von 0 % bei geächteten und 5 % bei sonstigen Waffen), kohlebasierte Geschäftsmodelle (Umsatzanteil Förderung &gt;5 % und Verstromung &gt;10 %) und Teersand/Ölschiefer (Umsatzanteil von 0 %). Auch Unternehmen bzw. Emittenten, die in schwere Kontroversen verwickelt sind oder gegen internationale ESG-Standards, insbesondere den UN Global Compact, den ILO oder Menschenrechte und Umweltnormen verstoßen, schließen wir aus. Bei bestimmten Fonds, Portfolien und Finanzdienstleistungen werden noch folgende weitere nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen und Nachhaltigkeitsindikatoren in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie berücksichtigt (jeweils Ausschluss, wenn Umsatzanteil &gt; 5 %): - Kernenergie - Glücksspiel - Alkohol - Tabak - Erwachsenenunterhaltung (Pornographie) Engagement und Dialog: Wir treten mit den Emittenten von nicht konventionell bewerteten Anleihen in unseren Portfolien in einen systematischen Dialog, um ihr Geschäft zu verstehen und ihnen zu helfen, ihre ESG-Performance (sofern erforderlich) zu verbessern. Dabei achten wir auf eine konsequente Ausrichtung an den sog. 17 Sustainable Development Goals (SDG) der United Nations (UN). Für diese breitgefächerten Ziele setzen wir uns aktiv im Gespräch mit den Unternehmen ein. Auswahl von externen Asset Managern und deren Mandatierung und Überprüfung: Über 99 % der von uns betreuten Kundenvermögen werden von Asset Managern verwaltet, die UN PRI-Unterzeichner sind und/oder ESG-Richtlinien haben und über eine entsprechende externe Zertifizierung verfügen. Um die Einhaltung von Nachhaltigkeitsprinzipien (ESG-Rating und -Ausschlusskriterien) in den von uns verwalteten Investmentfonds systematisch sicherzustellen, arbeitet die CSR Beratungsgesellschaft mit imug I rating GmbH, einem der international führenden Anbieter von Analysen und Ratings im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung, zusammen. Dabei werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren anhand der von imug bereitgestellten Daten und Auswertungen seitens der CSR Beratungsgesellschaft identifiziert. Die Möglichkeit zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hängt maßgeblich von der Verfügbarkeit entsprechender Informationen im Markt ab. Nicht für alle Vermögensgegenstände, in die die CSR Beratungsgesellschaft über die verwalteten Fonds und Mandate investiert, sind die benötigten Daten in ausreichendem Umfang und in der erforderlichen Qualität vorhanden.</p>
<b>Normbasiertes Screening</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ UN Global Compact</li> <li>✓ ILO-Kernarbeitsnormen</li> <li>✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen</li> <li>✓ Implementierung der TCFD</li> </ul>
<b>Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Klimawandel</li> <li>✓ Land- und Forstwirtschaft</li> <li>✓ Soziale Projekte</li> <li>✓ Erneuerbare Energien</li> <li>✓ Biodiversität</li> <li>✓ Wasser</li> <li>✓ SDGs</li> <li>✓ Bildung</li> </ul> <p>Wir investieren explizit in Unternehmen, die einen positiven Beitrag zur Erreichung der 17 SDGs leisten. Dazu werden in unserer CSR Bond Focus SDG Fonds Anlagestrategie die positiven Nachhaltigkeitswirkungen unserer Investments auf die SDGs bewertet. So kann gerade in Unternehmen investiert werden, die unter anderem einen positiven Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel und für die SDG-Ziele 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz), 14 (Leben unter Wasser) und 15 (Leben an Land) leisten. Ausgeschlossen sind dagegen Unternehmen, die durch Ihre Geschäftsaktivitäten keinen positiven Beitrag zum Klimawandel beitragen. Hierzu zählen Unternehmen die in die Förderung oder Erzeugung von Strom aus Kohle, der Förderung von Öl- und Teersanden sowie in Fracking und Arctic Drilling involviert sind.</p>
<b>Impact Investing</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Umwelt</li> <li>✓ Soziales</li> <li>✓ Governance</li> </ul> <p>Nicht erst durch die zunehmende Erderwärmung und COVID-19 wird uns bewusst, dass wir nicht in einem geschützten Kokon leben. Jeder Einzelne sollte sich aufgerufen fühlen, einen Beitrag zu leisten, die Umwelt – so wie wir sie kennen – auch für die nächsten Generationen lebenswert zu gestalten. Denn der Schutz der ökologischen Lebensgrundlagen ist die Voraussetzung für soziale Stabilität und ökonomische Prosperität. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, die sogenannten „Sustainable Development Goals“ (SDGs), bilden hier den Filter für die Auswahl der Rententitel. In der Agenda 2030 wurden diese Ziele von den Vereinten Nationen verabschiedet und gelten für alle Mitgliedsstaaten. Zentrale Aspekte sind die Reduzierung von Disparitäten im Lebensstandard, die Schaffung von Chancengleichheit sowie ein nachhaltiges Management von natürlichen Ressourcen, das den Erhalt von Ökosystemen gewährleistet und deren Resilienz stärkt. Gerade kleinere Unternehmen bieten Chancen, da hier der Gestaltungsspielraum am größten ist. Mit der Begabe einer Anleihe können wesentliche Eckpunkte der Ausgestaltung definiert werden. Das gilt nicht nur für die Laufzeit und den Kupon, sondern auch für die zielgerichtete Verwendung der Gelder. Durch die Nutzung einer unabhängigen Nachhaltigkeits-Rating-Agentur, imug I rating GmbH, stellen wir sicher, dass unser Nachhaltigkeitsresearch unabhängig verifiziert und ergänzt wird. Durch den Austausch mit dem Management der kleineren Emittenten können wir zusammen mit anderen Investoren neben der Bereitstellung des Kapitals einen zusätzlichen Hebel nutzen und positiven Impact generieren. Wir fassen die Auswirkungen auf der Internetseite, in unseren Factsheets sowie im Impactreport zusammen: <a href="https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-bond-focus-sdg-vh.html">https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-bond-focus-sdg-vh.html</a> <a href="https://csr-beratungsgesellschaft.de/impactreport-2022.html">https://csr-beratungsgesellschaft.de/impactreport-2022.html</a></p>

<b>Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters</b>	<p>Unsere Prinzipien im Umgang mit Nachhaltigkeitsaspekten und -risiken: Als Unternehmen möchten wir einen Beitrag leisten zu einem nachhaltigeren, ressourceneffizienten Wirtschaften mit dem Ziel, insbesondere die Risiken und Auswirkungen des Klimawandels zu verringern. Dies kommt z.B. darin zum Ausdruck, dass wir für Dienst- oder Geschäftsreisen die möglichst umweltschonendsten Verkehrsmittel nutzen und i.d.R. auf Flugreisen verzichten (und sollten sich diese in Einzelfällen nicht vermeiden lassen, leisten wir eine Kompensationszahlung an atmosfair). Wir bieten unseren Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen Dienst-Fahrräder statt Dienstwagen sowie bei Bedarf Job-Tickets für den ÖPNV an. Für die Geschäftsleitung wurde ein Plugin-Hybridfahrzeug als Dienstfahrzeug zur Verfügung gestellt. Für unsere Bürofläche nutzen wir Öko-Strom und setzen bei der Geschäftsausstattung und Verbrauchsmaterialien, wann immer möglich, auf ökologisch verantwortliche Produkte und Recyclingfähigkeit. Auch bei unseren Dienstleistern setzen wir, wo immer möglich, auf Anbieter, die ökologisch und sozial verantwortlich und nach Möglichkeit in unserer Region wirtschaften bzw. produzieren. Neben der Beachtung von Nachhaltigkeitszielen in unserer Unternehmensorganisation selbst sehen wir es als unsere Aufgabe an, auch unsere Kunden und Kundinnen in der Ausgestaltung der zu uns bestehenden Geschäftsverbindung für Aspekte der Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Im Rahmen der Vermögensverwaltung (oder Anlageberatung) erfragen wir deren diesbezüglichen Vorstellungen und Wünsche und setzen diese sodann um. Umweltbedingungen, soziale Verwerfungen und oder eine schlechte Unternehmensführung können in mehrfacher Hinsicht negative Auswirkungen auf den Wert der Anlagen und Vermögenswerte unserer Kunden und Kundinnen haben. Diese sog. Nachhaltigkeitsrisiken können unmittelbare Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und auch auf die Reputation der Anlageobjekte haben. Da sich derartige Risiken letztlich nicht vollständig ausschließen lassen, haben wir für die von uns angebotenen Finanzdienstleistungen spezifische Strategien bzw. Prozesse entwickelt, um Nachhaltigkeitsrisiken erkennen und begrenzen zu können.</p> <p><a href="#">Link zum Nachhaltigkeitsansatz</a></p>
---	---

## Research und Transparenz

<b>Interne Nachhaltigkeitsanalyse</b>	Ja, 3
<b>Researchpartner</b>	Ja imug   rating
<b>%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse</b>	100 %
<b>Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern</b>	Ja
<b>Nachhaltigkeitsbeirat</b>	Nein
<b>CO2 Portfolio Analyse</b>	Ja, rückwärtsgerichteter Indikator Auf unseren Factsheets weisen wir folgende Indikatoren aus: (1) Kohlenstoffintensität vs Vergleichsindex (2) Kohlenstoff-Ausstoß des Portfolios vs Alltagsvergleiche (3) SDG Beitrag von imug verifiziert
<b>Nachhaltigkeitsreporting</b>	Ja imug   rating lässt sich nach Qualitätsmanagement-Norm ISO 9001:2015 prüfen und ist auch zertifiziert
<b>Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung</b>	Ja <a href="#">Link zur monatlichen Portfolioveröffentlichung</a>
<b>Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren</b>	✓ FNG-Siegel ★★

## Umwelt

### AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

<b>Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)</b>	Ja 5 % Umsatztoleranz
<b>Kernenergie (Betrieb und Komponenten)</b>	Ja 5 % Umsatztoleranz
<b>Grüne Gentechnik</b>	Nein
<b>Chlor und Agrochemie (Biozide)</b>	Nein
<b>Weitere</b>	Biozide: Kein Ausschluss aber Teil der Analyse

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

<b>Umweltschädliches Verhalten</b>	Ja
<b>Schädigung der Biodiversität</b>	Ja
<b>Weitere</b>	-

## AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Ja
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	-

## Soziales

### AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 5 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
Pornographie	Ja 5 % Umsatztoleranz
Spirituosen/Alkohol	Ja 5 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja 5 % Umsatztoleranz
Weitere	Fracking, Ölschiefer Und Teersande

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Ja
Weitere	-

## AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Ja
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Ja
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Ja
Weitere	-

## Governance

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Ja
Weitere	-

### AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	-

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter [www.forum-ng.org/disclaimer](http://www.forum-ng.org/disclaimer). Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org)